

Zeitschrift: Am häuslichen Herd : schweizerische illustrierte Monatschrift
Band: 32 (1928-1929)
Heft: 8

Buchbesprechung: Bücherschau

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 06.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bücherschau.

Schweizer Frauen der Lat. 1831—1854. Rascher u. Cie., Verlag Zürich und Leipzig.

E. C. Das Lebenswert und die Schicksale von fünfzehn Schweizerfrauen enthält dieses interessante, geradezu fesselnde Buch. Was für ein Unsumme von Liebe und Opfertwillen, von tapferem Zugreifen und kühnen Entschlüssen steckt in diesem imponierenden Bande! Es bietet eine Fülle von Trost und wertvollen Anregungen zugleich. Die Schilderungen sind auch anziehend geworden durch die namhaften Mitarbeiterinnen die, eine jede, mit feiner Kunst gearbeitet haben. Naturgemäß sind die einzelnen Porträts recht ungleich ausgefallen. Doppeltes Interesse dürfen die Darstellungen beanspruchen, in denen ein paar Frauen von ihrer eigenen Entwicklung und ihrem persönlichen Schaffen und Ringen geschrieben haben. Sollen wir ein paar markante Bilder herausheben? So schwer es uns fällt, wir wollen's nicht tun. Denn es hieße die andern schmälern. Nachdrücklich hinweisen aber wollen wir auf das höchst willkommene Werk, das eine Zierde jeder Hausbibliothek ist.

* * *

Rätsel-Kalender. Verlag W. Drugulin, Leipzig, Salomonstr. 7. Preis Fr. 4.—

E. C. In diesem Abreiß-Kalender ist eine kurzweilige und originelle Idee zur Ausführung gekommen. In verblüffender Reichhaltigkeit und Abwechslung entfällt auf jeden Tag im Jahr ein Rätsel (Worträtsel, Zahlenrätsel, magisches Quadrat, Kreuzworträtsel, Silberrätsel, Köstelsprung). Für den, der sich redlich bemüht hat und doch an kein Ziel gekommen ist, folgt an einem der folgenden Tage die willkommene Lösung. Wer im Reiche der Künstler, Dichter, Musiker, Gelehrter, Politiker zu Hause ist, wird die Rätsel zu knacken wissen. Der Kalender enthält auch ein Preisauschreiben. Deutsche Verhältnisse wiegen vor. Wer Freude an dieser anregenden Tätigkeit hat, greife nach diesem neuen Rätsel-Kalender. Wem aber das Leben selber viele und schwere Rätsel aufgibt, löse diese zu allererst!



Sür Sie persönlich!

Westermanns Monatshefte erscheinen im 73. Jahrgang. Sie sind die erste deutsche illustrierte Monatschrift. Erst nach einigen Jahrzehnten fanden sie Nachahmung.

Westermanns Monatshefte sind eine im guten Sinne moderne Monatschrift. An ihrem vielseitigen Inhalt, ihrem schönen Bildmaterial, das von keiner Seite übertroffen wird, hat jeder Besitzer seine beste Freude.

Westermanns Monatshefte tragen den ungünstigen Zeitverhältnissen Rechnung und behalten deshalb auch im neuen Jahrgang den billigen Preis von M. 2.— bei.

Westermanns Monatshefte sind die Zeitschrift der Zukunft, denn allgemein hört man, daß unser Volk sich dem schlechten Stoff, der ihm allzulange schon geboten wurde, wieder abwendet. Es verlangt nach geistiger Kost, wie sie ihm Westermanns Monatshefte bieten.

Westermanns Monatshefte halten sich übermoderner Richtung frei, pflegen das Edle und Schöne, ohne der Verflachung Konzessionen zu machen.

Georg Westermann, Braunschweig
(Bitte ausfüllen und einsenden)
Ich erbitte kostenlose Zusendung eines Probeheftes von „Westermanns Monatsheften“.
Ferner erbitte ich Ihren Katalog M.

Unterschrift und Beruf:

Ort, Straße, Hausnummer

Gewerbebank

Zürich

Ramistraße 23
Gegründet 1866

Zinsvergütung auf

Einlagehefte

4 1/2 % netto

Obligationen

5 1/4 %

**Belebend, kräftigend, verjüngend,
frühzeitiges Altern verhindernd
wirkt eine Kur mit**

Elchina

Elisir oder Tabletten

Orig. Pack. 8.75, sehr vorteilh. Orig. Doppelpack. 6.25 i. d. Apoth.

Abonnements

für „Am häuslichen Herd“
sind bei Müller, Werder & Cie., Wolfbachstr. 19,
Zürich, zu bestellen.

Nähmaschinen



Phönix

Unerreicht in Konstruktion
und Ausstattungen.
Reelle Garantie.

Bequeme Abzahlungen
Verlangen Sie Gratiskatalog.

A. Rebsamen A.-G.
Rüti (Zürich)

Filialen:
Zürich, Thalacker 48
Winterthur b. Strauß
St. Gallen, Poststr. 13
Luzern, Burgerstr. 2